



## Kunstreise nach Prag 17. - 20. Mai 2012

Prag gilt als einer der schönsten Städte Europas. Seine sehr gut erhaltene und in den letzten Jahren vorbildlich sanierte Altstadt besitzt den Rang eines Weltkulturerbes der UNESCO. Einmalige Bauten und Kunstschatze der Gotik verbinden sich mit der Pracht des Barock und des Jugendstils. Dazwischen locken Kaffeehäuser der großen K&K-Ära zum Verweilen und Genießen. Wir reisen mit einem Bus der Firma Hoffmann und wohnen ganz zentral in der Josefstadt im Hotel "Clarion Old Town" (4 Sterne).

### Programm:

1. Tag: Frühe Abfahrt mit dem Bus ab Worms und Schwetzingen, Ankunft in Prag am späten Nachmittag, Einchecken im Hotel, Altstadt Rundgang (Altstädter Ring, Rathaus, Teynkirche ...)
2. Tag: Karlsbrücke, Prager Burg mit gotischem Veitsdom und berühmter Gemäldegalerie.
3. Tag: Kleinseite: hochbarocke Nikolauskirche, St. Maria de Victoria, Garten und Palais Waldstein. Freier Nachmittag.
4. Tag: Josefstadt: St. Agneskloster mit mittelalterlichen Kunstschatzen, Jüdisches Viertel mit allen Synagogen. Heimfahrt, Ankunft in Worms bzw. Schwetzingen ca. 22 Uhr.

Änderungen Vorbehalten

Unsere Leistungen: Fahrt in einem bequemen Reisebus, 3 Übernachtungen mit Frühstück, alle Führungen und Eintritte. Reiseleitung: Dr. Dietmar Schuth.

### Preis: 595 € im Doppelzimmer für Mitglieder

Einzelzimmerzuschlag: 145 € Aufschlag für Nichtmitglieder des Kunstvereins 35 €

So hoffe ich auf Ihr Interesse und stehe Ihnen jederzeit gerne für Fragen zur Verfügung:  
06221 160385 oder 0160 95814569.

Herzliche Grüße

Dr. Dietmar Schuth

Anmeldeformular bitte abtrennen:

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Kunstreise nach Prag 17.-20. Mai 12 an:

Name: \_\_\_\_\_ EZ \_\_\_\_ DZ \_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Mitglied? \_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Ich habe den Reisepreis auf folgendes Konto überwiesen:

Dr. Dietmar Schuth KNr. 1000 971 460 Sparkasse Heidelberg BLZ 672 500 20.

Abschnitt bitte senden an: Dr. Dietmar Schuth - Ziegelgasse 2 - 69117 Heidelberg